



BASF startet weltweiten Learning Campus

BASF startet weltweiten Learning Campus
- Neue Initiative unterstützt alle BASF-Mitarbeiter bei lebenslangem Lernen
- Lernen ist eine wichtige Voraussetzung, um die ehrgeizigen Wachstumsziele der "We create chemistry"-Strategie zu erreichen
- Asien-Pazifik ist die erste Region, die den Learning Campus umsetzt, unter anderem mit einer Lerneinrichtung in Singapur
- BASF startet einen weltweiten Learning Campus, um Mitarbeitern branchenweit beste Lernmöglichkeiten anzubieten. Der Learning Campus fokussiert auf lebenslanges Lernen, schafft zusätzliche Chancen für die persönliche und berufliche Entwicklung und unterstützt zugleich die ehrgeizigen Wachstumspläne der BASF.
- Der neue Learning Campus wird alle bestehenden Lernangebote der BASF für Mitarbeiterentwicklung in einer integrierten weltweiten Plattform zusammenführen und zugleich Einrichtungen an verschiedenen BASF-Standorten in der Welt umfassen. Das gilt auch für Online-Lernangebote.
- "Unsere weltweite Best Team-Strategie nimmt Fahrt auf: Wir gründen den Learning Campus, um unser Ziel zu erreichen, Talente für die BASF zu interessieren, zu halten und zu entwickeln. Mit einer neuen Einrichtung in Singapur stärken wir den Learning Campus in Asien-Pazifik. So geben wir zugleich unseren Initiativen für lebenslanges Lernen eine weltweite Grundlage", erläutert Margret Suckale, Vorstandsmitglied der BASF SE.
- "Diese erweiterte Lern-Plattform bietet beste Lernmöglichkeiten in der Branche und verbindet weltweite und regional maßgeschneiderte Programme. Auf diese Weise unterstützen wir die Entwicklung unserer Mitarbeiter und zahlen gleichzeitig auf die ehrgeizigen Wachstumsziele des Unternehmens ein", sagt Personalleiter Dr. Wolfgang Hapke.
- Die ersten Seminare und Programme unter dem neuen Ansatz finden in Asien-Pazifik statt, um eine wachsende Anzahl an Talenten einzustellen und zu halten, Mitarbeiter bei der Einarbeitung zu unterstützen und fachliche Fähigkeiten auszubauen.
- Um ein anregendes Lernumfeld zu bieten, wird BASF eine Einrichtung unter dem Dach des Learning Campus in Singapur aufbauen, die sich auf regionale Talententwicklung konzentriert und gleichzeitig ein Zentrum für innovatives Lernen darstellt. Die ersten Programme des Learning Campus in Asien-Pazifik bieten für die regionale Entwicklung wichtige Themen an, wie ein "New Leader Program", das Mitarbeiter auf ihre neue Führungsaufgabe vorbereitet und den Schritt vom Mitarbeiter zur Führungskraft beschleunigt. Ein "New Employee Program" hilft Einsteigern, sich schnell in die BASF zu integrieren und effektiv Leistung zu bringen. Zusätzlich wird der Learning Campus in Asien-Pazifik ein umfangreiches Programm koordinieren, um Mitarbeiter in der Region in nachhaltiger Entwicklung zu schulen. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte BASF mehr als 16.000 Menschen in der Region Asien-Pazifik.
- "Mitarbeiter in Asien-Pazifik suchen Unternehmen, die ihnen attraktive Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Der neue Learning Campus ist ein wichtiger Bestandteil in unserem Portfolio, das unseren Mitarbeitern einen Vorteil für ihre persönliche Entwicklung gibt. Singapur mit seinem starken Fokus auf eine hochwertige Ausbildung ist dafür der perfekte Standort", betont Hans-Christian Marxen, Senior Vice President Human Resources in Asien-Pazifik.
- Über BASF
- BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2012 einen Umsatz von 72,1 Milliarden ? und beschäftigte am Jahresende mehr als 110.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com.
- Kontakt:
- Sonja Morweiser
- Wirtschaftspresse
- Tel.: +49 621 60-42117
- sonja.morweiser@basf.com
- Kontakt in Asien-Pazifik:
- Genevieve Hilton
- Telefon: +852 2731 0197
- genevieve.hilton@basf.com
- BASFAG
- Carl-Bosch-Straße 38
- 67056 Ludwigshafen
- Deutschland
- Telefon: (06 21) 600
- Telefax: (06 21) 60-4 25 25
- Mail: info.service@basf-ag.de
- URL: <http://www.basf.de>
- 

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
info.service@basf-ag.de

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
info.service@basf-ag.de

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden ?. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent